



Steffen Kampeter MdB

Abgeordneter für den Mühlenkreis Minden-Lübbecke.
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister
der Finanzen.

CDU

zur Sache

Berlin, 08. Oktober 2010

Herzlich Willkommen!

Heute möchte ich Sie über aktuelle Themen meiner politischen Arbeit in Berlin und im Mühlenkreis informieren.

Soziale Gerechtigkeit bedeutet Fairness bei der staatlichen Ausgabenpolitik

Berlin: Vielerorts herrscht das Missverständnis vor, dass viel Geld für Soziales viel soziale Gerechtigkeit bedeute, beurteilt Steffen Kampeter. Das jedoch sei nicht stets der Fall, erläuterte der Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen im Plenum des Deutschen Bundestages: "Ein Sozialstaat, der nicht treffsicher agiert - der also viel Geld ausgibt und wenig erreicht, delegitimiert sich in seinem Kern. Anders: ein treffsicherer Sozialstaat, der in den Bereichen, in denen er Geld ausgibt, die Ziele erreicht, die er ankündigt. Steigerung der Treffsicherheit - bedeute mehr Fairness bei staatlicher Ausgabenpolitik. Und dies treffe insbesondere nun auch für die umfänglich ausgearbeitete Hartz IV-Reform zu.

Klares Bekenntnis zu Solidarität - verbunden mit Anreiz zur Eigenverantwortung

Berlin: Die Neugestaltung der Regelleistungen im SGB II ist ein klares Bekenntnis zu weiterhin stabilen Hartz IV-Sätzen und damit zur Notwendigkeit von Sozialtransfers als Akt von Solidarität. Neu ist, die richtungweisende Ausgestaltung: Denn Ziel von solidarischem Handeln kann nicht eine dauerhaft erträgliche Einrichtung in einer Notsituation sein. Vielmehr will die Regierungskoalition in Not geratene Mitmenschen die Rückkehr zu einem Leben in Freiheit und Eigenverantwortung ermöglichen und Gerechtigkeit auch gegenüber denen üben, die mit harter Arbeit ein geringes Einkommen aus eigener Anstrengung erwirtschaften. Ziel ist daher: Menschen aus Hartz IV herausholen. Deshalb soll verstärkt in die Fähigkeiten und Köpfe - vor allem auch der Kinder und Jugendlichen - im SGB-II-Bezug investiert werden. Das Bildungspaket in Höhe von 620 Millionen Euro pro Jahr ist daher zentraler Bestandteil der Neuregelung. Zu Bildungspaket und Regelsätzen: [WEITER →](#)

20 Jahre Einheit und Mauerfall

Minden: Den 20. Jahrestag der Deutschen Einheit würdigt der Kunstverein Minden im Preußen-Museum Minden mit der Ausstellung *Topografie der Berliner Mauer 1973 - 2007*. Laudator der Eröffnung, der heimische Bundestagsabgeordnete Steffen Kampeter bestärkte den Kunstverein darin, diese Bildokumentation, die bereits 2009 einem großen Publikum im Bundestag gezeigt wurde, erstmals auch in Minden - der Geburtsstadt des Fotografen Karl-Ludwig Lange - zu präsentieren. Der Künstler zeigt Aufnahmen aus drei Phasen: Schwarz-Weiß-Fotografien der 70er stehen jenen des Mauerfalls 1989 und heutigen Farbaufnahmen gegenüber.

"Topografie der Berliner Mauer" ist noch bis zum 14. November (Mi-So 11-17 Uhr) zu sehen. Führungen unter 0571-837280
[WEITER →](#)

Energie: zuverlässig, bezahlbar und umweltschonend

Berlin: Anforderungen an die künftige Energieversorgung in Deutschland sind hoch, die Ansprüche höher: Größtmögliche Versorgungssicherheit, ein wirksamer Klima- und Umweltschutz, ein Höchstmaß an Effizienz sowie wettbewerbsfähige Preise. "Eine nachhaltige, umweltverträgliche und zuverlässige Energieversorgung basiert", betonte Steffen Kampeter, Bundestagsabgeordneter für den Mühlenkreis, "auf einem breiten Energieträgermix". Darauf aufbauend ist Zielsetzung der christlich-liberalen Koalition: Deutschland bei wettbewerbsfähigen Energiepreisen und hohem Wohlstandsniveau zu einer der energieeffizientesten

Konsolidierung plus Reform - das ist der Markenkern

und umweltschonendsten Volkswirtschaften der Welt zu gestalten. In dem angestrebten Energiemix der Zukunft werden die erneuerbaren Energien den Hauptanteil übernehmen. Dafür müssen jedoch die heutigen Energieversorgungsstrukturen mittel- bis langfristig grundlegend umgebaut werden.

Vor diesem Hintergrund setzt das Energiekonzept der Bundesregierung Orientierungs- und konkrete Leitlinien. Erstmals und erfolgversprechend ist damit für Deutschland der Weg in das Zeitalter der erneuerbaren Energien formuliert. Hierbei handelt es sich um eine langfristige, bis 2050 reichende Gesamtstrategie, bei der in einem dynamischen Energiemix die konventionellen Energieträger kontinuierlich durch erneuerbare Energien ersetzt. Die Kernenergie stellt eine Brückentechnologie auf dem Weg dorthin dar. Alle Einzelheiten zum Energiekonzept: [WEITER →](#)



Berlin: Der Bundeshaushalt weist mit fast 60 Milliarden Euro noch immer eine der höchsten Nettokreditaufnahmen in der Finanzgeschichte auf. "Aus diesem Grund", erläuterte Steffen Kampeter, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen vor dem Bundestag, "ist wachstumsfreundliche Konsolidierung das Gebot der Stunde". Und "was mit dem Titel *Haushaltsbegleitgesetz 2011* so technisch daherkommt", ist Bestandteil eines fundamentalen Wechsels in der Haushalts- und Finanzpolitik: Wachstum entwickelt sich nicht durch staatliche Bevormundung oder verantwortungslose Verschuldung. Sondern durch: Konsolidierung plus Reform. "Das ist der Markenkern von wachstumsfreundlicher Konsolidierung. Das ist zukunftsgerichtete Politik. Das ist christlich-liberale Verantwortung." Die Rede: [WEITER →](#)

Tradition und Moderne sind keine Gegensätze - die Tradition pflegen und wahren, auf ihr wird die Zukunft gebaut

Mühlenkreis/ Bohmte: "Nur wer seine Wurzeln kennt, kann die Zukunft gestalten!" Als Festredner zum 400. Jahrestages des Bohmter Marktes nahm Steffen Kampeter, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen und Bundestagsabgeordneter aus Minden, das Motto des diesjährigen Jubiläumsmarktes auf und zum Anlass, den zahlreichen Gäste ein Verständnis von Tradition und Moderne naheulegen. "Doch, wer nur die Tradition pflegt, steht schnell auf dem Abstellgleis", fuhr Kampeter fort, "und wer kritiklos Modernes übernimmt, nur weil es gerade angesagt ist, verliert ebenso schnell seine Wurzeln". Traditionsbewahrung dürfe also nicht heißen, zu allem Neuen nein zu sagen, sondern Veränderungen auf dessen Basis zu begründen. "Konservieren reicht nicht, wir müssen auf die Zukunft vorbereitet sein." Zum Bericht: [WEITER →](#)

Daten & Fakten: Deutsche Volkswirtschaft ist die 5. Fähigste weltweit - Löhne steigen im Bundesschnitt

Deutschland gewinnt deutlich an Wettbewerbsfähigkeit: Laut Untersuchungen des Weltwirtschaftsforums ist die Bundesrepublik in diesem Jahr in den Kreis der fünf wettbewerbsfähigsten Volkswirtschaften aufgerückt: Deutschland verbesserte sich demnach vom siebten Rang um zwei Plätze und liegt damit nur noch knapp hinter den USA, die bis 2008 die Rangliste anführten. Verglichen wurden insgesamt 139 Nationen anhand von mehr als 110 Indikatoren. Nach Auffassung des Weltwirtschaftsforums verdankt Deutschland seinen Aufstieg insbesondere einer Verbesserung seines gesamtwirtschaftlichen Umfeldes. Im internationalen Vergleich zeichne sich Deutschland vor allem durch einen flexiblen Arbeitsmarkt, sehr gute Infrastrukturen sowie eine hoch entwickelte Geschäftskultur aus. Zum Report: [WEITER →](#)

Der Aufschwung kommt bei den Bürgern an: Im 2. Quartal 2010 sind die Reallöhne, so das Statistische Bundesamt, verglichen zum Vorjahr um durchschnittlich 2,3 Prozent Prozent gestiegen. Damit wurde der höchste Anstieg seit Beginn der Berechnungen des Index im Jahr 2007 verzeichnet. Zurückzuführen ist dies sowohl auf eine positive Verdienstentwicklung, als auch auf den Rückgang der Kurzarbeit. Die Entwicklung der Reallöhne - Statistisches Bundesamt: [WEITER →](#)